Ober-Eching 421

2. In den Feldern der Emporenbrüstung sieben Bilder: Immakulata, Geburt der hl. Mariä, Maria Tempelgang, Verkündigung, Heimsuchung, Darstellung Christi im Tempel, Mariä Himmelfahrt. Im Jahre 1692 angefertigt (s. Gesch.), modern schlecht übermalt.

3. Vierzehn Kreuzwegbilder, XVIII. Jh. modern übermalt.

4. Geringe Kopie des Madonnenbildes von Maria Plain. XVIII. Jh. 5. Kleines Bild, Mariä Verkündigung. Gut, XVIII. Jh. (Sakristei).

6. Öl auf Holz. Das Jüngste Gericht. Gut, Anfang des XIX. Jhs. (Beinhaus).



Fig. 412 Ober-Eching, Filialkirche, Hochaltar mit Skulpturen von Wolf Weissenkirchner, 1683 (S. 418)

Skulpturen: Alle Holz, neu, polychromiert und vergoldet. 1. Unter dem Mittelsenster im S. des Langhauses, der hl. Veit im Ölkessel. Sehr gute Arbeit, um 1700 (Fig. 415).

2. Großes Kruzifix, vom Triumphbogen herabhängend. Gut, zweite Hälfte des XVII. Jhs.

3. Zwei sitzende Putti; stammen von einem der Altäre. Gut, zweite Hälfte des XVII. Jhs. (Sakristei).

4. Im Chore auf rocaillengeschmückten Konsolen die Statuen der Immakulata und des Heilands als guten Hirten. Mittelgute Arbeiten. Um 1760.

Skulpturen. Fig. 415.